



# Pressemitteilung

## **Ratgeber Auto im Winter: Das sollte an Bord nicht fehlen**

**A.T.U erklärt, mit welchem Zubehör Autofahrer rundum vorbereitet sind für Schnee und Eis**

**Weiden in der Oberpfalz, 25. Januar 2013 – Der Winter kommt mit Macht zurück. Zweistellige Minusgrade und Schneefälle kündigen die Meteorologen für die nächsten Tage an. Egal ob auf der Fahrt zur Arbeit, zum Einkaufen oder in den Skiurlaub: Wer sich jetzt mit dem Auto auf den Weg macht, sollte immer das notwendige Zubehör gegen Winterstrapazen an Bord haben. Was neben Scheibenfrostschutz und Eiskratzer benötigt wird, erklärt A.T.U, Deutschlands Marktführer im Kfz-Service.**

Die richtige Ausrüstung für das Auto ist gefragt, um von der winterlichen Witterung nicht ausgebremst zu werden. Die erste Voraussetzung hierfür sind Winter- oder Ganzjahresreifen, die in Deutschland seit Einführung der Winterreifenpflicht im Jahr 2010 bei Schnee, Matsch und Glatteis aufgezogen sein müssen. Wenn selbst Winterreifen keinen Halt geben, helfen Schneeketten. Steckt das Auto trotz allem im Schnee fest, kann ein Klappspaten im Kofferraum nützlich sein. Das Anfahren bei Eis und Schnee wird durch Sand oder Split erleichtert. Andernfalls können auch Fußmatten – unter die Antriebsräder gelegt – den Wagen wieder ins Rollen bringen.

Wer nach einer frostigen Nacht zugefrorene Scheiben frei bekommen muss, nutzt am besten Eiskratzer mit speziellen Zacken gegen dicke Eisschichten. Zum raschen Entfernen der weißen Pracht eignen sich Kombi-Eiskratzer, die über einen integrierten Schneebesens verfügen. Für Vans und SUVs bieten sich Eiskratzer mit Teleskopstiel an, die bei großflächigen Frontscheiben gute Dienste verrichten. Ein Tipp, der Kraft spart und die Scheiben schont: Einfach vor dem Kratzen die zugefrorene Scheibe mit Scheibenenteiser einsprühen, das Eis beginnt zu tauen und lässt sich leichter entfernen. Unverzichtbar ist auch ein ausreichender Frostschutz im Kühlwasser des Motors sowie in der Scheibenwaschanlage. Schnelle Hilfe bietet zudem ein Türschloss-Enteiser, der jedoch nicht im Auto, sondern in der Jackentasche verstaut werden sollte.

A.T.U-Sprecher Markus Meißner rät vorausschauenden Autofahrern: „Der Tank sollte immer ausreichende Reserven haben, um Staus im Winter warm und sicher zu überstehen. Eine warme Decke, Mütze, Handschuhe und ein Fünf-Liter-Reservekanister im Gepäck sind die beste Vorsorge. Darüber hinaus ist man mit einer Thermoskanne mit Heißgetränk für längere Autofahrten im Winter immer gut ausgerüstet.“ Wenn trotz aller Vorbereitung gar nichts mehr geht: Starthilfekabel und Abschleppseil müssen auf jeder Autotour mit dabei sein.

Um sich rundum aufs Winterwetter vorzubereiten, finden Autofahrer in den Shops von A.T.U ein großes Sortiment an Zubehör, vom Eiskratzer übers Enteisungsmittel bis hin zum Reservekanister.

Mehr unter [www.atu.de](http://www.atu.de)

### **Das Unternehmen A.T.U Auto-Teile-Unger**

A.T.U ist der Marktführer im deutschen Kfz-Service. Seit der Gründung im Jahr 1985 hat sich das Unternehmen dynamisch entwickelt. Mit Hauptsitz in Weiden betreibt A.T.U heute rund 650 Filialen in Deutschland, Österreich, Tschechien, den Niederlanden, Italien und der Schweiz. Die rund 13.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Rumpfgeschäftsjahr 2012 (1. Januar bis 30. Juni 2012) einen Umsatz von 590 Millionen Euro.

Das A.T.U-Geschäftsmodell basiert auf der Kombination aus Meisterwerkstätten mit integrierten Autofahrer-Fachmärkten. An jedem Standort führt A.T.U ein breites Sortiment an Kfz-Zubehör und Ersatzteilen in Erstausrüsterqualität. In den mit moderner Technik ausgestatteten Meisterwerkstätten bietet A.T.U umfangreiche Wartungs- und Reparaturleistungen, darunter die innovative Lackreparaturmethode Smart Repair sowie den Autoglas-Service für alle Fahrzeuge. Bei A.T.U gilt für Produkte und Service das Motto „Qualität kompromisslos günstig“. Die hohe Service-Qualität sichert das Unternehmen durch regelmäßige Schulungen in der Weiterbildungseinrichtung A.T.U Academy und durch externe Prüfungen.

Seit Jahren setzt sich A.T.U auch aktiv für die Umwelt ein. Dieses Umweltbewusstsein ist ein fester Bestandteil der Unternehmensstrategie. Mit einer Kapazität von 14 Millionen Reifen pro Jahr betreibt A.T.U eine der größten Reifenrecyclinganlagen Europas. Auch alle anderen verwertbaren Stoffe aus den deutschen Filialen werden in den Recyclingzentren in Weiden und Werl aufbereitet und entsorgt.

### **Ansprechpartner:**

A.T.U Auto-Teile-Unger  
Dr.-Kilian-Str. 11  
92637 Weiden i.d.Opf.

Markus Meißner  
Pressesprecher  
Telefon: +49-961-306-5480  
Telefax: +49-961-306-934 5480  
E-Mail: [markus.meissner@de.atu.eu](mailto:markus.meissner@de.atu.eu)